

REN-Förderprogramm

Merkblatt

über erforderliche Angaben zum Förderantrag

1. Angaben zum Antragsteller

Name des Unternehmens; Gesellschaftsform/gesellschaftsrechtliche Verhältnisse; Adresse; Gegenstand des Unternehmens; zur rechtlichen Vertretung nach außen berechnigte Person; Anzahl der Beschäftigten; Jahresumsatz und Jahresbilanzsumme; Ansprechpartner für die Maßnahme

2. Technische Darstellung des Vorhabens

Beschreibung des gegenwärtigen Zustands/Verfahrens und der geplanten Maßnahmen

3. Kosten- und Finanzierungsplan

Detaillierte Aufgliederung der Kosten; Herkunft der Finanzierungsmittel; Zeitplan

4. Angaben über weitere für das geplante Vorhaben beantragte oder gewährte Fördermittel

5. Angaben zur Wirtschaftlichkeit der Maßnahme

Höhe der Investitions- und der Betriebskosten; Reduzierung der Kosten bei der Versorgung mit Energie (Öl, Gas, Strom usw.); ggf. Mehrerlöse durch Steigerung der Produktionskapazität oder den Verkauf von Nebenprodukten; ggf. Höhe der Investitionen, die aufgrund der Maßnahme an anderer Stelle eingespart werden können;

6. Angaben zu Umweltmehrkosten

Wie hoch wären die Investitionskosten für die Durchführung der Maßnahme bei Umsetzung einer Lösung ohne/mit geringerem Umweltvorteil?

7. Angaben zur Umweltentlastung

Darlegung der Ist-Situation im Hinblick auf Ressourceneinsatz und CO₂-Emissionen sowie der umweltrelevanten Auswirkungen des Vorhabens.

8. Abgabe der notwendigen Erklärungen des Antragstellers gemäß Vordruck

Die einzelnen Angaben sind z.B. durch Kostenvoranschläge, Produktblätter, Planungsunterlagen externer Planer und Rechnungen zu belegen.

Wird der erhöhte Zuschuss für KMU beantragt, sind darüber hinaus Angaben zu den Beteiligungsverhältnissen sowie zur Beteiligung des Unternehmens oder des Inhabers bzw. der unbeschränkt haftenden Gesellschafter an anderen Unternehmen erforderlich und durch entsprechende Nachweise (z.B. Handelsregisterauszug, Bilanz) zu belegen.